Atalanta (Juni 2002) **33** (1/2): 203-208, Farbtafel XI, Würzburg, ISSN 0171-0079

Adhemarius roessleri spec. nov. aus Nordperu

(Lepidoptera, Sphingidae)

von

ULF EITSCHBERGER

eingegangen: 3.VI.2002

Abstract: *Adhemarius roessleri* spec. nov. from the Amazonas Department, in Northern Peru, is described, and compared with its ally *Adhemarius ypisilon* (ROTHSCHILD & JORDAN, 1903). The Holotype is figured in colour and the male genitalia as black & white figures.

Zusammenfassung: *Adhemarius roessleri* spec. nov. wird aus dem Department Amazonas in Nordperu beschrieben. Die neue Art wird mit *Adhemarius ypisilon* (ROTHSCHILD & JORDAN, 1903), der sie sehr nahe steht, verglichen. Der Holotypus wird farbig, die Genitalstrukturen werden auf SW-Tafeln abgebildet.

Bei Vorarbeiten zu einer Revision der Gattung *Adhemarius* OITICIACA FILHO, 1939 fielen mir drei ♂♂ aus Nordperu auf, die sich von vielen anderen Faltern der *A. ypsilon* R. & J. aus Peru, durch einen schmaleren Subapicalfleck und dem Vorhandensein eines relativ großen, deutlichen Flecks im Mittelfeld, oberhalb des Vorderflügelinnenrands, unterschieden. Durch einen breiteren oder schmaleren Subapicalfleck lassen sich auch leicht die Arten *A. gannascus* (STOLL, 1790) (schmal) und *A. gagarini* (ZIKÁN, 1935) (breiter) voneinander trennen, so ist dies jetzt auch mit der neuen Art und *A. ypsilon* R. & J. der Fall ist. Allerdings ist hier die Angelegenheit nicht ganz so einfach, da es auch intermediäre Formen gibt.. Sehr viel Material von dieser intermediären Form liegt vor allem aus Ecuador vor. Die einzelnen Formen innerhalb des *A. ypsilon*-Artenkomplexes zu werten, muß einer intensiveren Bearbeitung vorbehalten bleiben.
Leider liegen von der neuen Art nur drei ♂♂ vor, die als

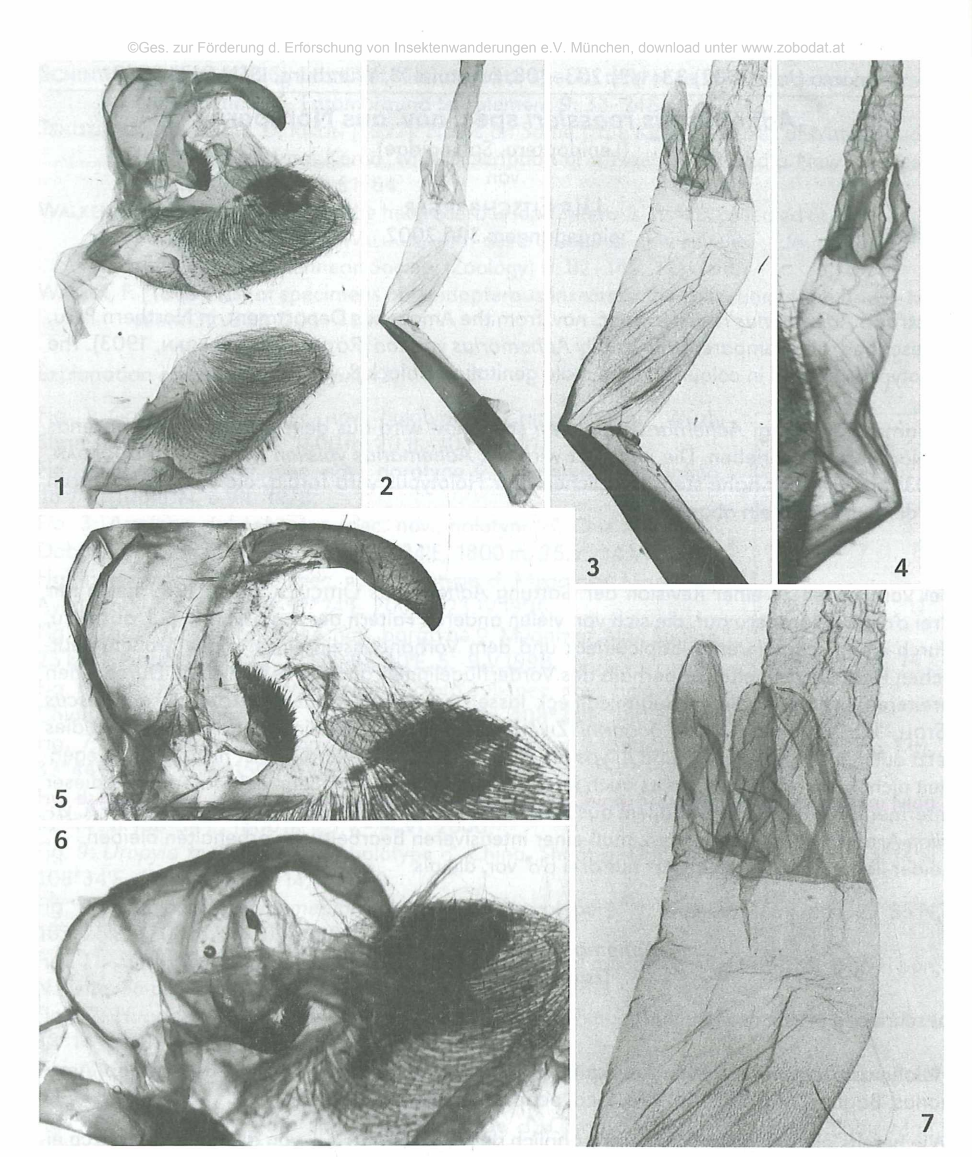
Adhemarius ***roessleri*** **spec. nov.**

(Farbtafel XI, Abb. 1-3)

beschrieben werden sollen.

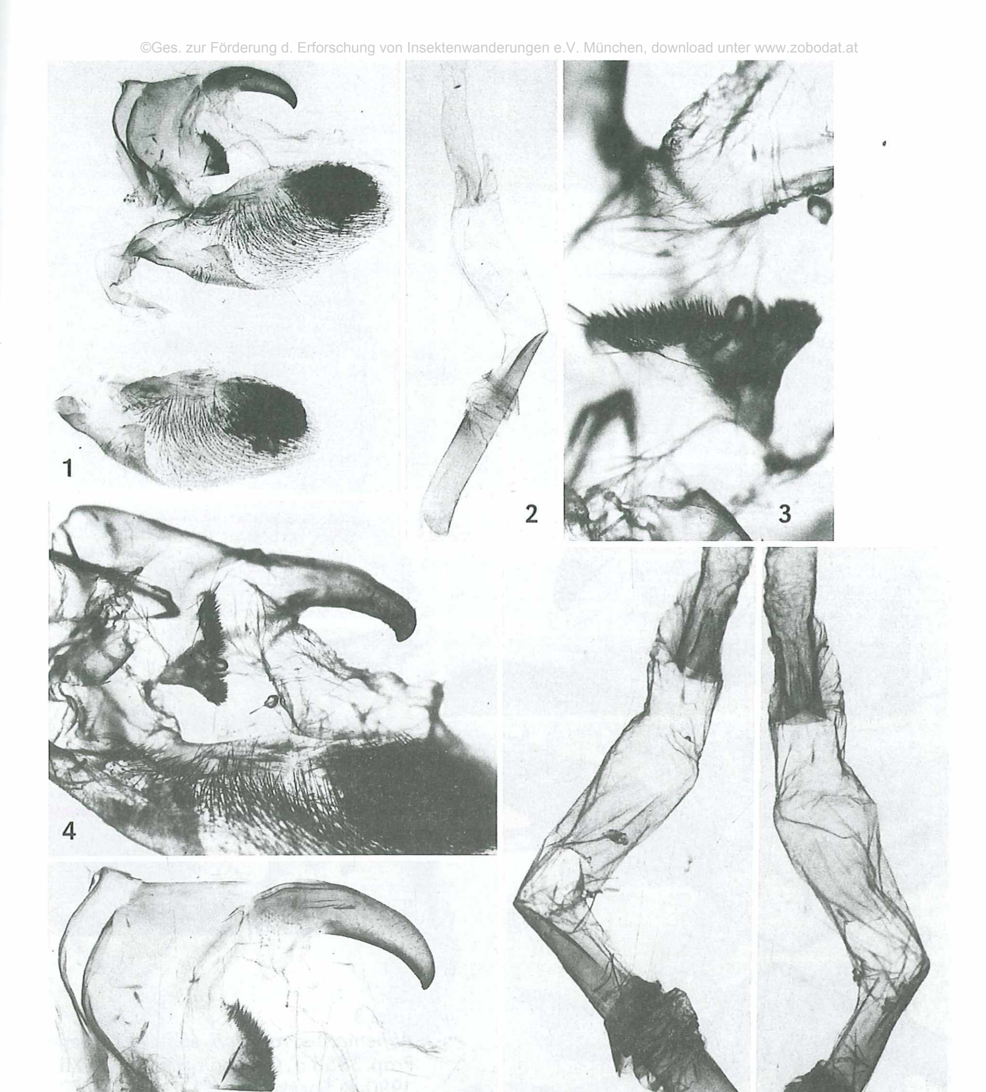
Holotypus ♂ (Spannweite von Apexspitze zu Apexspitze: 10,93 cm): N-Peru, 800 m, Dep. Amazonas, Bagua Chica, VI.-VII.1998, local people leg., deponiert im EMEM.

Wie bereits oben angesprochen, sehr ähnlich der *A. ypsilon* R. & J. von dieser jedoch durch einen schmaleren Subapicalfleck und einen deutlichen, relativ großen Mittelfeldfleck sofort zu unterscheiden. Dieser Mittelfeldfleck ist bei der Vergleichsart nicht oder rudimentär vorhanden. Nach dem vorliegenden Vergleichsmaterial, unter Berücksichtigung der verfügbaren Abbildungen in der Literatur, scheint bei *A. roessleri* spec. nov. auch der Subcostalfleck stets isoliert von der Wurzelfeldbinde zu liegen. Ein weiterer Unterschied offenbart sich unterseits: Bei *A. roessleri* spec. nov. sind die Palpen, die Thoraxmitte, die Innenseiten der Schenkel und das



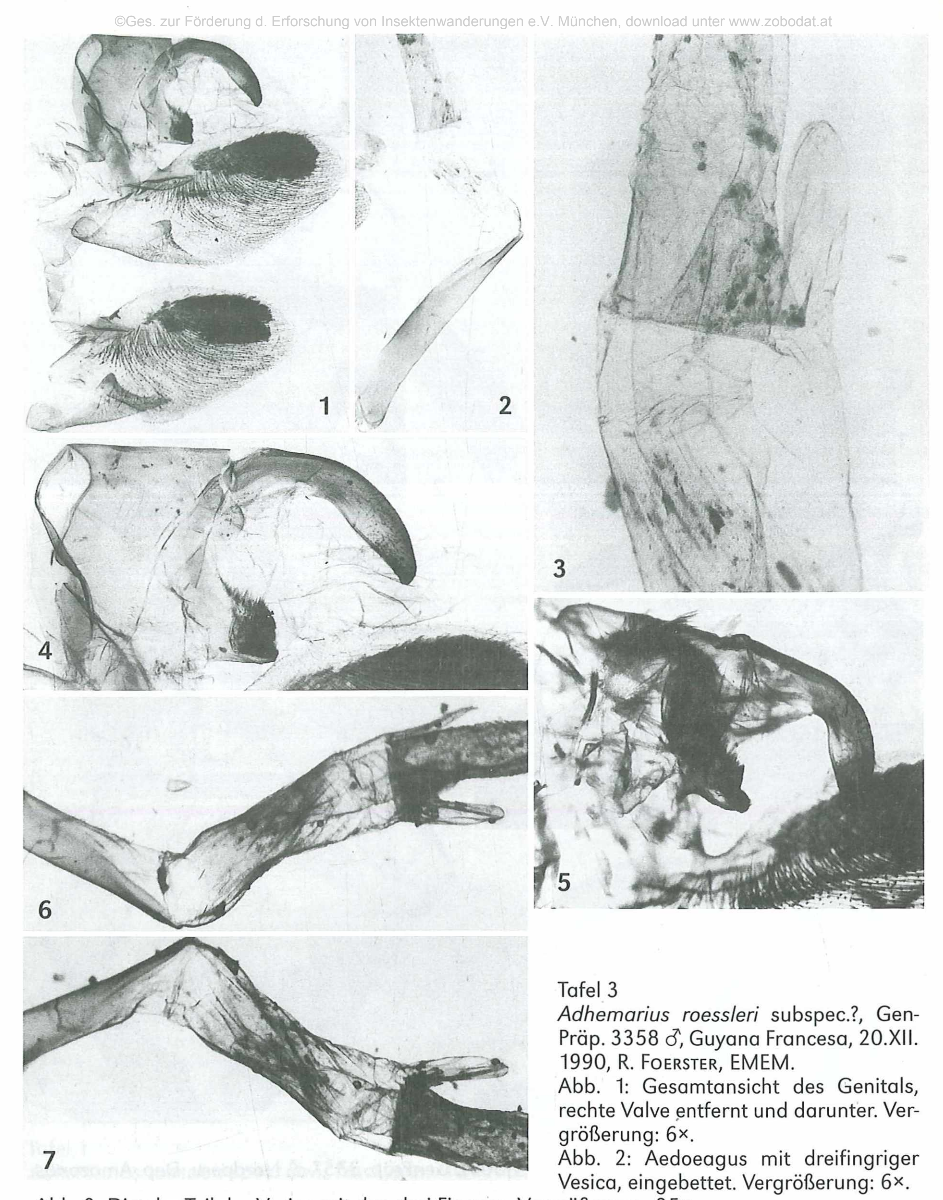
Tafel 1

Adhemarius roessleri spec. nov., Paratypus, GenPräp. 3356 ♂, N-Peru, 800 m, Dep. Amazonas, Bagua Chica, VI.–VII.1998, local people leg., EMEM. Abb. 1: Gesamtansicht des Genitals, rechte Valve entfernt und darunter. Vergrößerung: 6×. Abb. 2: Aedoeagus mit dreifingriger Vesica, eingebettet. Vergrößerung: 6×. Abb. 3: Aedoeagusspitze mit Vesica, eingebettet. Vergrößerung: 12×. Abb. 4: Vesica, uneingebettet. Vergrößerung: 12×. Abb. 5, 6: Tegumen, Uncus und Gnathosplatte, lateral, eingebettet und uneingebettet. Vergrößerung: 12×. Abb. 7: Distaler Teil der Vesica mit den drei Fingern. Vergrößerung: 25×.

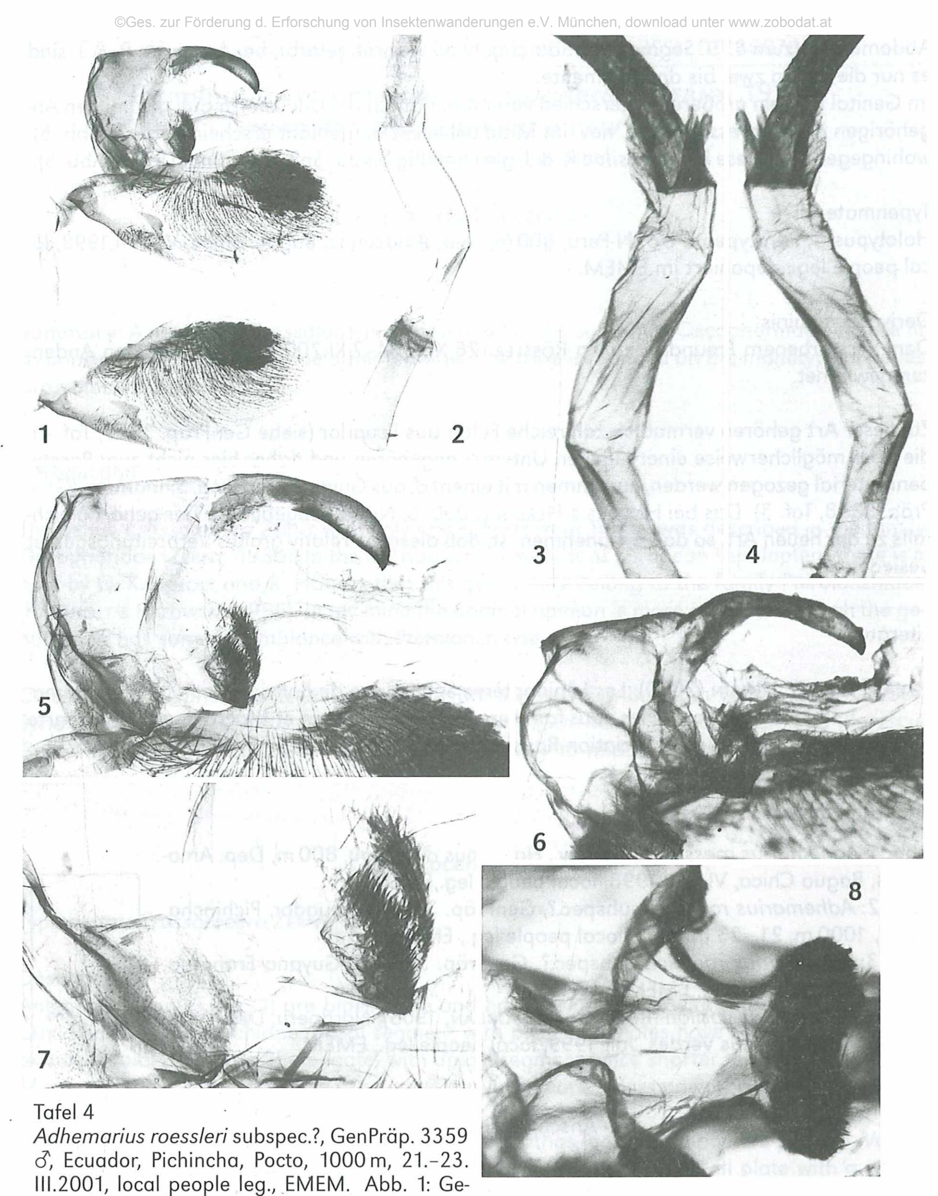


Tafel 2

Adhemarius ypsilon (ROTHSCHILD & JORDAN, 1903), GenPräp. 3357 ♂, Nordperu, Dep. Amazonas, 1140 m, Aguas Verdes, Juli 1999, local people leg., EMEM. Abb. 1: Gesamtansicht des Genitals, rechte Valve entfernt und darunter. Vergrößerung: 6×. Abb. 2: Aedoeagus mit dreifingriger Vesica, eingebettet. Vergrößerung: 6×. Abb. 3: Aufsicht auf die Gnathosplatte von ventral. Vergrößerung: 25×. Abb. 4, 5: Tegumen, Uncus und Gnathusplatte, lateral, eingebettet und uneingebettet. Vergrößerung: 12×. Abb. 6, 7: Aedoeagusspitze mit Vesica von zwei Seiten, uneingebettet. Vergrößerung: 12×.



Tafel 3
Adhemarius roessleri subspec.?, Gen-Präp. 3358 ♂, Guyana Francesa, 20.XII. 1990, R. Foerster, EMEM.
Abb. 1: Gesamtansicht des Genitals, rechte Valve entfernt und darunter. Vergrößerung: 6×.
Abb. 2: Aedoeagus mit dreifingriger Vesica, eingebettet. Vergrößerung: 6×.
Abb. 3: Distaler Teil der Vesica mit den drei Fingern. Vergrößerung: 25×.
Abb. 4, 5: Tegumen, Uncus und Gnathosplatte, lateral, eingebettet und uneingebettet. Vergrößerung: 12×.
Abb. 6, 7: Aedoeagusspitze mit Vesica von zwei Seiten, uneingebettet. Vergrößerung: 12×.



Tafel 4
Adhemarius roessleri subspec.?, GenPräp. 3359 ♂, Ecuador, Pichincha, Pocto, 1000 m, 21.–23. III.2001, local people leg., EMEM. Abb. 1: Gesamtansicht des Genitals, rechte Valve entfernt und darunter. Vergrößerung: 6×. Abb. 2: Aedoeagus mit dreifingriger Vesica, eingebettet. Vergrößerung: 6×. Abb. 3, 4: Aedoeagusspitze mit Vesica von zwei Seiten, eingebettet. Vergrößerung: 12×. Abb. 5, 6: Tegumen, Uncus und Gnathosplatte, lateral, eingebettet und uneingebettet. Vergrößerung: 12×. Abb. 7: Gnathusplatte, eingebettet, lateral. Vergrößerung: 25×.

Abdomen, bis zum 8./9. Segment fast durchgehend weinrot gefärbt, bei *A. ypsilon* R. & J. sind es nur die ersten zwei bis drei Segmente.
Im Genital fällt ein größerer Unterschied vorerst nur durch die Uncusform auf, die bei den Angehörigen der *A. roessleri* spec. nov. im Mittelteil leicht aufgebläht erscheint (Taf. 1, Abb. 5), wohingegen sich diese bei *A. ypsilon* R. & J. gleichmäßig bis zur Spitze verjüngt (Taf. 2, Abb. 5).

Typenmaterial

Holotypus ♂, Paratypen 2 ♂♂, N-Peru, 800 m, Dep. Amazonas, Bagua Chica, VI.–VII.1998, local people leg., deponiert im EMEM.

Derivatio nominis

Dem verstorbenem Freund Gerhard Rössler (26.XI.1934–7.XI.2001), Wunsiedel zum Andenken gewidmet.

Zu dieser Art gehören vermutlich zahlreiche Falter aus Ecuador (siehe GenPräp. 3359, Taf. 4), die aber möglicherweise einer eigenen Unterart angehören und daher hier nicht zum Paratypenmaterial gezogen werden, zusammen mit einem ♂ aus Guyana Francesa, Sinnamary (GenPräp. 3358, Taf. 3). Das bei Haxaire & Herbin (2000: 6, Nr. 57) abgebildete Tier gehört gleichfalls zu der neuen Art, so daß anzunehmen ist, daß diese ein relativ großes Verbreitungsgebiet besiedelt.

Literatur

Haxaire, J. & D. Herbin (2000): Les Lépidoptères Sphingidae de Bolivie – Ecologie et systématique. 2éme Partie: les sous-familles des Smerionthinae et Macroglossine pro parte (1). – Revue de l'Association Roussillonnaise d'Entomologie **9**: 4–19, Perpignan.

Erklärung der Farbtafel XI (S. 245):

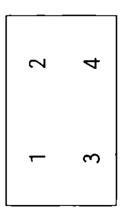
Abb. 1: *Adhemarius roessleri* spec. nov., Holotypus ♂, N-Peru, 800 m, Dep. Amazonas, Bagua Chica, VI.–VII.1998, local people leg.,EMEM.
Abb. 2: *Adhemarius roessleri* subspec.?, GenPräp. 3359 ♂, Ecuador, Pichincha, Pocto, 1000 m, 21.–23.III.2001, local people leg., EMEM.
Abb. 3: *Adhemarius roessleri* subspec.?, GenPräp. 3358 ♂, Guyana Francesa, 20.XII.1990, R. Foerster, EMEM.
Abb. 4: *Adhemarius ypsilon* (Rothschild & Jordan, 1903), Nordperu, Dep. Amazonas, 1140 m, Aguas Verdes, Juli 1999, local people leg., EMEM.

Anschrift des Verfassers

Dr. Ulf Eitschberger
Entomologisches Museum
Humboldtstraße 13
D-95168 Marktleuthen
e-mail: ulfei@aol.com

EITSCHBERGER, U.: *Adhemarius roessleri* spec. nov. aus Nordperu (Lepidoptera, Sphingidae). – Atalanta **33** (1/2): 203–208.

Abb. 1: *Adhemarius roessleri* spec. nov., Holotypus ♂, N-Peru, 800 m, Dep. Amazonas, Bagua Chica, VI.–VII.1998, local people leg.,EMEM.
Abb. 2: *Adhemarius roessleri* subspec.?, GenPräp. 3359 ♂, Ecuador, Pichincha, Pocto, 1000 m, 21.–23.III.2001, local people leg., EMEM.
Abb. 3: *Adhemarius roessleri* subspec.?, GenPräp. 3358 ♂, Guyana Francesa, 20.XII.1990, R. FOERSTER, EMEM.
Abb. 4: *Adhemarius ypsilon* (ROTHSCHILD & JORDAN, 1903), Nordperu, Dep. Amazonas, 1140 m, Aguas Verdes, Juli 1999, local people leg., EMEM.



Farbtafel XI

